



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion in der BV Hohenlimburg
Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg
SPD-Fraktion in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen BfHo, CDU und SPD: Umbenennung des Kirchenbergstadions in Erich-Berlet-Stadion

Beratungsfolge:

10.02.2021 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hagen wird gebeten, die Umbenennung des Kirchenbergstadions in Erich-Berlet-Stadion zu beschließen.
2. Aufgrund der Verdienste Erich Berlets um Hohenlimburg und den heimischen Sport wird bei der Umbenennung auf die ansonsten übliche Vemarkungspauschale für die Namensrechte von Sportstätten verzichtet.
3. Zur Weiterberatung wird der Antrag in den Sport- und Freizeitausschuss überwiesen.

Begründung:

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Vorlage 0089/2021



Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 21.01.2021

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 10.02.2021 zu setzen:

Umbenennung des Kirchenbergstadions in Erich-Berlet-Stadion

Beschlussvorschlag: 1. Der Rat der Stadt Hagen wird gebeten, die Umbenennung des Kirchenbergstadions in Erich-Berlet-Stadion zu beschließen.

2. Aufgrund der Verdienste Erich Berlets um Hohenlimburg und den heimischen Sport wird bei der Umbenennung auf die ansonsten übliche Vemarkungspauschale für die Namensrechte von Sportstätten verzichtet.

3. Zur Weiterberatung wird der Antrag in den Sport- und Freizeitausschuss überwiesen.

Begründung: Im Frühjahr 2017 verstarb mit Erich Berlet ein herausragender Hohenlimburger Unternehmer, Gestalter und Sportförderer, der sich jahrzehntelang für das Wohl seiner Heimatstadt und des SV Hohenlimburg 1910 eingesetzt hatte.

Bei einem Empfang des SV Hohenlimburg 1910, dessen Vorsitz Erich Berlet fast 33 Jahre innehatte, wurde im August 2020 seitens des Vereins der Wunsch laut, den vielfältigen Verdiensten Erich Berlets Rechnung zu tragen und das Kirchenbergstadion nach ihm zu benennen. Dieser Vorschlag stieß bei den Gästen, unter denen sich Politiker verschiedener Parteien befanden, auf große Resonanz. Auch aus der Hohenlimburger Bevölkerung waren viele Stimmen zu vernehmen, die eine solche Umbenennung befürworteten.

Angesichts der Verdienste Erich Berlets um seine Heimatstadt soll im Falle einer Umbenennung des Stadions, auf dessen Areal Berlet unter anderem den Bau einer Jugendbegegnungsstätte verwirklichte, auf die vom Rat der Stadt Hagen im Juli 2019 beschlossene Erhebung von Erlösen aus der Vermarktung von Namensrechten an städtischen Sportstätten (Vorlage 0426/2019) verzichtet werden.

Einerseits gibt es laut Vorstand des SV Hohenlimburg 1910 keine Wirtschaftsunternehmen, die an den Namensrechten des Stadions Interesse zeigen, andererseits würde die Erhebung von Gebühren für die Umbenennung in Erich-Berlet-Stadion der Lebensleistung des verdienten Hohenlimburgers nicht gerecht.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Arnusch (stellv. Fraktionsvorsitzender BfHo)

Michael Glod (Fraktionsvorsitzender CDU)

Fuat Aker (Fraktionsvorsitzender SPD)